

## Aus der Traum oder Große Koalition der Brückenbauer allein zu Haus

Zum Abrücken der dänischen Seite vom Großprojekt feste Fehmarnbelt-Querung erklärt der verkehrspolitische Sprecher der Landtagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen, **Detlef Matthiessen**:

Wie in einer schlechten Oper schauen wir auf ein Mammutverkehrsprojekt in seinen letzten Planungszügen. Nachdem die Bundesregierung kein Interesse zeigt und nun auch die dänische Seite massiv von der Fehmarnbrücke abrückt, sollten endlich die Bücher zugeklappt werden.

Die Hauptprotagonisten Peter Harry Carstensen, Dietrich Austermann und Lothar Hay stehen mit leeren Händen da, für ihren unrealistischen Traum ist der Vorhang gefallen.

Die gesamte maritime Wirtschaft an der Ostseeküste wird aufatmen, denn die Verlagerung der Gütertransporte von „sea to road“ findet jedenfalls auf der Nord-Süd-Verbindung nicht statt.

Schleswig-Holstein muss nach vorne blicken und das einzig Sinnvolle unterstützen: Optimierung den Fährschiffsystems zwischen Puttgarden und Rödby.

\*\*\*